

**Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die
Prüfung des Jahresabschlusses der Waisenhausstiftung zum 31.12.2019
(§ 5 Abs. 2 der Stiftungssatzung, § 113 Abs. 3 Gemeindeordnung –GemO-)**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Waisenhausstiftung wurde durch die Stadtverwaltung Speyer, die die Stiftung verwaltet, erstellt und von der Rechnungsprüfung der Stadt Speyer begleitend und abschließend geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Bericht der Rechnungsprüfung vom 26.04.2021 dargestellt.

In seiner Sitzung am 22.09.2021 hat der Rechnungsprüfungsausschuss den Jahresabschluss 2019 der Waisenhausstiftung auf der Grundlage des Prüfungsberichts der Stabsstelle Rechnungsprüfung geprüft.

Bestandteile des Jahresabschlusses sind die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz und Anhang. Dem Jahresabschluss waren als Anlagen beigefügt: der Rechenschaftsbericht, Anlagenübersicht, Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht.

Zusammenfassendes Prüfungsergebnis:

Der Rechnungsprüfungsausschuss schließt sich dem Prüfungsbericht der Stabsstelle Rechnungsprüfung an und stellt in Übereinstimmung mit ihr zusammenfassend fest, dass der Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen und Anlagen unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden insgesamt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Waisenhausstiftung vermittelt und den stiftungsrechtlichen Vorschriften entspricht.

Zu den aktiven Bilanz-Positionen 2.2.6 und 2.4 (s. S. 13 des Prüfungsberichts der Stabsstelle Rechnungsprüfung) gibt der Rechnungsprüfungsausschuss folgende Empfehlung ab:

Zur Vermeidung von Verwarentgelten sollten liquide Mittel (Einheitskasse 2.037.607,26 €) und Sparbuch (110.000,00 €) der Stadt oder städtischen Gesellschaften (SWS, EBS, GEWO) als Darlehen angedient werden, sofern sie nicht kurzfristig für Stiftungszwecke benötigt werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat deshalb in seiner Sitzung am 22.09.2021 beschlossen, dem Stadtrat die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 mit folgenden Ergebnissen zu empfehlen:

➤ Jahresüberschuss der Ergebnisrechnung	276.185,15 €
➤ Finanzmittelüberschuss der Finanzrechnung	968.071,78 €
➤ Schlussbilanz	
mit einer Bilanzsumme von	15.141.094,56 €
bei einem Eigenkapital von	15.005.236,44 €

Ebenso empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss dem Stadtrat einstimmig, dem Stiftungsvorstand mit

- Herrn Oberbürgermeister a.D. Hansjörg Eger (bis 01.01.2019),,
- Frau Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler (ab 02.01.2019),
- Frau Bürgermeisterin Monika Kabs sowie
- Frau Silke Schmitt-Makdice, Leiterin Abteilung Finanzen,

Entlastung für die Haushalts- und Wirtschaftsführung im Haushaltsjahr 2019 zu erteilen.

Speyer, den 22.09.2021



Hans-Peter Rottmann

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses